

LAUSCHA – die Glasbläserstadt im Thüringer Wald

Im südlichen Teil des Thüringer Waldes – inmitten der Berge des Thüringer Schiefergebirges – liegen die beiden malerischen Orte Lauscha und Ernstthal am Rennsteig zwischen sanften Hügeln und weiten Wäldern.

Die Stadt Lauscha gilt weithin als Zentrum des Kunstglasbläserhandwerks und als Geburtsort des gläsernen Christbaumschmucks. Sowohl Lauscha als auch Ernstthal wurden durch den Bau einer Dorfglashütte gegründet. Die Glasmacher Hans Greiner und Christoph Müller erhielten 1597 vom Herzog Casimir zu Sachsen-Coburg die Konzession zum Betreiben einer Glashütte



te in Lauscha. Diese Glashütte entstand dort, wo sich heute der danach benannte Hüttenplatz befindet. Die Gründung von Ernstthal folgte im Jahre 1707. Seit 1994 gehört Ernstthal zu Lauscha. Von Lauscha aus erfolgte die Gründung weiterer Hütten in der Region.

Etwa um 1847 entstand in Lauscha der erste Christbaumschmuck aus Glas in Form von Nüssen und Früchten. Es war Lauscha, wo Ludwig Müller-Uri 1835



das künstliche Menschenglas in seiner modernen Form entwickelt hat. Bis heute bestimmt das traditionsreiche Handwerk der Glasbläser das Leben in den Orten. Gästen bietet sich eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei ihrer täglichen Arbeit über die Schulter zu sehen. Die Werkstätten, Glasgeschäfte und Besucherglashütten sind ganzjährig geöffnet und in einigen von ihnen können die Besucher das Kugelblasen selbst ausprobieren oder mit Hilfe einer Perlendesignerin eine eigene Perle wickeln.

Eine besondere Sehenswürdigkeit in Lauscha ist das Museum für Glaskunst. Hier werden über 400 Jahre Geschichte des Lauschaer und Thüringer Glases lebendig gehalten. Die Besucher treten eine Zeitreise vom mittelalterlichen Waldglas über Gläser der Renaissance, barocke Gläser bis hin zur modernen Glaskunst an. Eine originalgetreu nachgestaltete alte Christbaumschmuckwerkstatt lässt den Museumsbesucher das frühere Leben der Glasbläser nachempfinden. Auch wegen wechselnder Sonderausstellungen ist das Museum einen Besuch wert. Es hat von Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Im touristischen Angebot findet sich des Weiteren die Studioglas-

hütte im Glaszentrum Lauscha. Ende 2003 eröffnet, bietet die Studioglashütte ihren Gästen die Möglichkeit, individuelle Schauvorführungen direkt am Ofen zu erleben. Zwei große Geschäfte und ein Café-Restaurant mit Glasbläserführungen runden das Angebot ab. Busparkplätze befinden sich am Haus.

Das Weihnachtsland Lauscha ist ein Christbaumschmuckgeschäft mit circa 500 m² Verkaufsfläche, welches über die Geschichte des Lauschaer Christbaumschmucks informiert. Gestaltet wurde das ganze



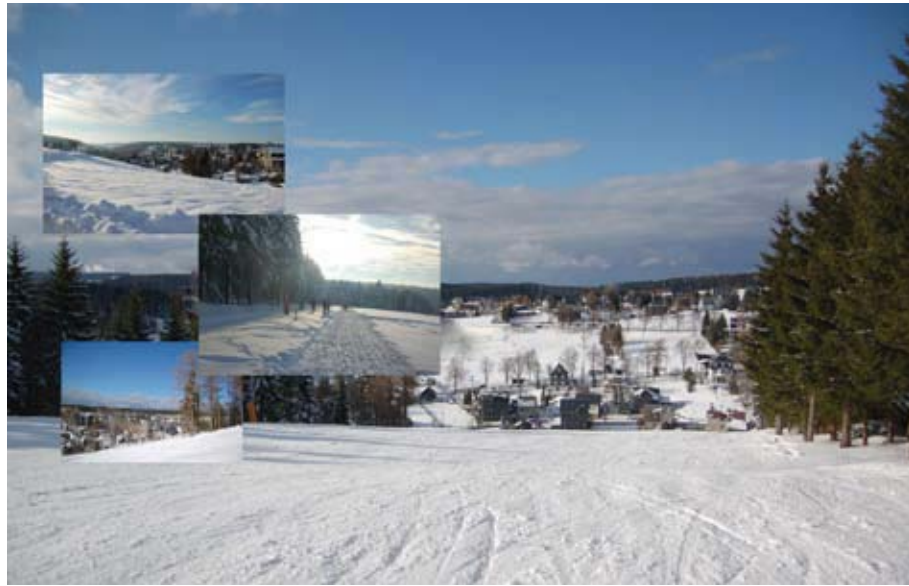
Geschäft liebevoll als „Altdeutscher Weihnachtsmarkt“. Ebenfalls ein Geheimtipp ist der Werksverkauf der Firma Krebs Glas Lauscha in Ernstthal - direkt neben dem Bahnhof. Die gesamte Produktionspalette dieser Firma ist dort erhältlich. Hier kann man nach Voranmeldung einen Kurs in Weihnachtsbaumdekoration belegen.

Ein weiteres Muss für jeden Besucher von Lauscha ist die Farbglashütte. Dort kann man den Glasmachern bei ihrer interessanten Arbeit am Schmelzofen zusehen. Eine Dia-Ton-Schau erzählt die Geschichte der Lauschaer Glasmacherkunst. Ergänzt wird das Angebot durch einen Erlebnisrundgang, Glasbläserei, drei Ladengeschäfte sowie das Restaurant „Bürgerstuben“. Kunsthandwerkliche Glaswaren aller Art gibt es in Lauscha in großer Auswahl. Hier ein kleiner Tipp: Wer gut beraten ist, wartet nicht bis Weihnachten mit dem Kauf der gläsernen Kostbarkeiten. Das ganze Jahr über sind der Christbaumschmuck und die kunsthandwerklichen Glaswaren in Lauscha und Ernstthal erhältlich. Mit ein bisschen Glück treffen Sie bei Ihrem Bummel durch den Ort die Glasprinzessin. Eine weitere Möglichkeit hierzu bietet sich an den beiden ersten Adventswochenenden, wenn der traditionelle Lauschaer Kugelmarkt – der originellste Spezialmarkt für gläsernen Christbaumschmuck in Deutschland – stattfindet. Die gesamte Innenstadt Lauschas verwandelt sich während des Kugelmarktes, der 1991 zum ersten Mal stattfand, in eine große Fußgängerzone. Verschiedene Händler sorgen mit ihrem Sortiment dafür, dass die Besucher nach Herzenslust einkaufen können. Neben einem bunten kulturellen Programm können die Besucher des Kugelmarktes an verschiedenen Stationen live miterleben, wie der berühmte Christbaumschmuck entsteht und veredelt wird, oder aber einfach nur einige der edlen Kostbarkeiten erstehen. Für das leibliche Wohl ist während des Kugelmarktes immer bestens gesorgt.

Wanderfreunde kommen in der Nähe von Lauscha voll auf ihre Kosten. Der Rennsteig führt direkt durch den Ortsteil Ernstthal und gut markierte Wanderwege durch den schönen Fichten- und Mischwald bieten Wandervergnügen pur. Als Standquartier sind die beiden Orte durch die günstige Lage ideal für einen Wanderurlaub.

Aber Lauscha ist mehr als Glas und Landschaft. Für den Freizeitspaß ist hier ebenfalls bestens gesorgt. Das Lauschaer Erlebnisbad im Steinachgrund erwartet Badegäste zu Spiel, Spaß und Entspannung. In Ernstthal erwartet Sie am „Pappenheimer Berg“ eine der schönsten und längsten Sommerrodelbahnen mit 110 Metern Höhenunterschied. Im Winter verwandelt sich die Rodelbahn in einen modernen Skilift mit Flutlichtanlage. Pisten unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit setzen dem alpinen Skispaß keinerlei Grenzen. Für Skilangläufer werden mit moderner Technik gespurte Skiwanderwege im weißen Winterwald bereitgestellt. An der Marktiegelschanze im Henriettenthal in Lauscha dürfen ganz Mutige ihr Ski-sprungtalent testen.

Egal zu welcher Jahreszeit – lassen Sie sich von der Landschaft inspirieren und von der bunten Glaswelt verzaubern. Viele Sehenswürdigkeiten rechts und links vom Rennsteig lassen sich von Lauscha aus gut besichtigen. Durch die günstige Lage der Orte und die Anbindung an die Süd-Thüringen-Bahn sind Lauscha und Ernstthal ein ideales Standquartier für Urlauber. Übernachtungsmöglichkeiten werden in Hotels, Gasthöfen, Privatpensionen, Ferienwohnungen bzw. -häusern und



in einem Gästehaus geboten.

Sind Sie neugierig geworden? Dann fordern Sie ausführliches Prospektmaterial an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Lauscha 
geheimnisvolles Leuchten

Touristinformation der Stadt Lauscha

Bahnhofstraße 12

98724 Lauscha

Telefon: 03 67 02 - 2 29 44

Telefax: 03 67 02 - 2 29 42

E-Mail: touristinfo@lauscha.de

www.lauscha.de

DEM GLAS AUF DER SPUR

ERLEBNISTOUR • GLASSTUDIO • GLASMARKT
WEIHNACHTSWELT • SONDERVERKAUF

Erlebnisleitung „Dem Glas auf der Spur“

Die Farbglashütte Lauscha ist seit 1853 das glühende Herz der Glasbläserstadt Lauscha. Unter dem Motto „Dem Glas auf der Spur“ wird eine außergewöhnliche Erlebnistour angeboten. Unsere Moderator(inn)en führen Sie hautnah an das heiße Glas heran. Die 30minütige Tour verläuft direkt durch die „Hosenküche“ der Glasmacher, in der die geheimen Rezepturen für das Lauschaer Glas gehütet werden. Alles wird in einer Show aus Licht und Feuer, gemischt mit dem direkten Einblick in den Hüttenbetrieb präsentiert. Nirgendwo sonst können Sie aus nächster Nähe erleben, wie Glasmacher den glühenden Glasklumpen von Hand auf bis zu 90 Metern Länge ziehen.

Angebote für Kreative

Alle Besucher können sich selbst im Umgang mit dem heißen und flüssigen Glas ausprobieren. Hierfür stehen verschiedene Kreativangebote zur Auswahl. Blasen Sie Ihre eigene Glückskugel, stellen Sie gemeinsam mit unseren Glasmachern einen Trinkbecher her oder wickeln Sie eine gläserne Perle.

Thüringer Gastlichkeit in unseren „Bürgerstuben“

Unser direkt im Haus befindliches Restaurant erwartet Ihren Besuch täglich ab 10 Uhr. Genießen Sie in angenehmer Atmosphäre Mittagessen, Kaffee und Kuchen oder Abendessen. Bekannt ist unser Restaurant für seine Wildgerichte. Das Wild wird natürlich mit Original Thüringer Klößen serviert.

Unsere Öffnungszeiten

Januar bis April:	Mo - Fr 11.00 - 17.00 Uhr	Sa, So, Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr
Mai bis Dezember:	Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr	Sa, So, Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr
Erlebnisleitungen:	täglich jede halbe Stunde, letzte Führung 15.30 Uhr (Mittagspause 13 - 14 Uhr)	

FARBGLASHÜTTE LAUSCHA

Straße d. Friedens 46 • 98724 Lauscha • Tel. 036702/281-0 • Internet: www.farbglashuettle.de

